

Regional Cable Hubs



1

Für dieses Topic aus **Digitales Europa** beträgt das Fördervolumen im Jahr 2026 insgesamt **5 Mio. €** und wird vom **ECCC** verwaltet. Die vorgesehene Projektgröße ist aktuell noch nicht bekannt.

2

Förderquote: 70%

Laufzeit: 3 Jahre

Ausschreibungsstart: 2026*

Projektpartner keine Angabe

Zielgruppe: öffentliche Einrichtungen (sowie erweitert anderen Akteuren aus Bereichen wie maritime Überwachung, Cybersicherheit und Threat detection)

Es gelten Einschränkungen bzgl. Zuwendungsberechtigten (Artikel 12(5) DEP Reg. 2021/694).

Ziele

Mit Bezug zum EU-Aktionsplan zur Kabelsicherheit sollen regionale Kabelknotenpunkte, pro Meeresbecken der EU, zur Erkennung von Bedrohungen sowie zur Verbesserung der operativen Sicherheit dieser strategischen Infrastrukturen in der EU, aufgebaut werden.

Erwartete Ergebnisse

Aufbau regionaler Kabelknotenpunkte die dazu beitragen u.a.

- Verbesserung Lagebewusstsein und (Gefahren-)erkennung
- Entwicklung operativer Kapazitäten zur Gewährleistung der Sicherheit und Widerstandsfähigkeit von Unterseekabeln
- Umfassende Bündelung von Daten sowie der Möglichkeit des sicheren Teilens – auch von vertraulichen Daten
- Einbindung bestehender Systeme und relevanter privater Unternehmen, wie z.B. Kabelanbieter
- Sicherung kritischer Infrastrukturen, speziell auch Stromversorgung sowie globaler Konnetivität

*Weitere Ausschreibung ist in 2027 geplant und nicht Teil dieser Übersicht.



NKCS 

NATIONALES KOORDINIERUNGSZENTRUM
FÜR CYBERSICHERHEIT
DEUTSCHLAND

Sie haben Fragen? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

www.nkcs.bund.de/de/kontakt